

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Clara West (SPD)**

vom 26. Januar 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Januar 2016) und **Antwort**

Maßnahmen zur Reduzierung von Kurvengeräuschen bzw. -quietschen bei der Tram

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat teilweise nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend mit entsprechendem Verweis auf den Ursprung wiedergegeben.

Frage 1: Wie ist der aktuelle Stand der Einführung eines fahrzeugbasierten Tram-Schmieranlagensystems bei der BVG (siehe auch: Lärmaktionsplan, Drucksache 17/2041, S. 91 und S. 490)?

Antwort zu 1: Laut Auskunft der BVG AöR wurden im Jahr 2015 zehn Fahrzeuge des Typs „FLEXITY Berlin Einrichtungsfahrzeug“ mit der Neuentwicklung „Laufflächenkonditionierung“ ausgerüstet. Aktuell werden weitere 14 Fahrzeuge des Typs „FLEXITY Berlin Zweirichtungsfahrzeug“ umgerüstet.

Frage 2: Auf welchen Linien bzw. Betriebsfahrten fahren bereits Fahrzeuge, die mit einem solchen System ausgerüstet sind?

Frage 3: Nach welchen Kriterien wurde ausgewählt, wo die bereits umgerüsteten Fahrzeuge eingesetzt wurden?

Antwort zu 2 und 3: Die BVG AöR teilt hierzu mit, dass der Einsatz der umgerüsteten Fahrzeuge entsprechend den betrieblichen Erfordernissen und nach Möglichkeit auf Streckenabschnitten mit engen Gleisbögen erfolgt.

Vorrangig werden die bereits umgerüsteten Einrichtungsfahrzeuge auf den Linien M6 und M8 eingesetzt.

Frage 4: Welche ersten Erfahrungen können aus dem bisherigen Einsatz der umgerüsteten Fahrzeuge abgeleitet werden?

Antwort zu 4: Die BVG AöR teilt hierzu mit:

„Bei durchgeführten Messungen (u.a. am Hackeschen Markt) wurden deutliche Schallpegelabsenkungen festgestellt. Die besonders störenden hochfrequenten Töne wurden deutlich reduziert.“

Frage 5: Welche weiteren Schritte sind geplant?

Antwort zu 5: Die BVG AöR teilt hierzu mit:

„Ab dem zweiten Halbjahr 2016 werden auszuliefernde FLEXITY-Fahrzeuge teilweise mit der „Laufflächenkonditionierungsanlage“ ausgestattet. Weiterhin wird die Umrüstung von Niederflurfahrzeugen der ersten Generation (GT6) geprüft.“

Berlin, den 11. Februar 2016

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Feb. 2016)